



Universität
Basel

Philosophisch-Historische
Fakultät



Wegleitung Masterstudienfach **Englisch**

Herzlich willkommen an der Universität Basel und im Studienfach Englisch!

Die vorliegende Wegleitung soll Ihnen ergänzend zur Studierenden-Ordnung und der Ordnung der Philosophisch-Historischen Fakultät für das Masterstudium (der juristischen Grundlage des Studienfachs, kurz: Ordnung für das Masterstudium) alle notwendigen Informationen für das Masterstudienfach Englisch liefern, die Sie brauchen, um – gut informiert und organisiert – erfolgreich zu studieren. Bitte lesen Sie sie aufmerksam durch.

Das Inhaltsverzeichnis auf der nächsten Seite sowie Querverweise im Text dienen dem schnellen Auffinden der gesuchten Information; weitere Informationsquellen finden Sie am Ende der Wegleitung aufgeführt. Bei Fragen stehen Ihnen die Studienberaterin und die Assistierenden des Englischen Seminars gerne zur Verfügung.

Wegleitung für das Masterstudienfach Englisch an der Phil.-Hist. Fakultät der Universität Basel

Erstellt von der Unterrichtskommission Neuere Sprach- und Literaturwissenschaften in Zusammenarbeit mit dem Studiendekanat der Phil.-Hist. Fakultät. Von der Prüfungskommission genehmigt am 27.02.2018.

© 2018 by Phil.-Hist. Fakultät der Universität Basel

Inhaltsverzeichnis

Präambel	1
1. Das Masterstudienfach Englisch an der Phil.-Hist. Fakultät der Universität Basel	1
1.1 Selbstverständnis des Fachs und Schwerpunkte in Basel	1
1.2 Voraussetzungen für das Studium.....	2
1.3 Fachspezifische Anforderungen und Empfehlungen.....	3
1.4 Studienfachberatung.....	3
2. Studienziele, Qualifikationen und Berufsfelder	4
2.1 Studienziele (Learning Outcomes) und Qualifikationen	4
2.2 Berufsfelder.....	4
3. Aufbau des Studiums	6
3.1 Studienaufbau und -struktur.....	6
3.2 Module.....	8
4. Lehr- und Lernformen	10
4.1 Lehrveranstaltungsformen.....	10
4.2 Leistungsüberprüfungen.....	10
5. Masterarbeit und Masterprüfung	11
6. Komplementärer Bereich	12
7. Weitere Informationen und Adressen	12

Präambel

Die Prüfungskommission der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel genehmigt folgende Wegleitung. Diese Wegleitung regelt die Einzelheiten des Studienfachs Englisch im Masterstudium. Die Paragraphen-Angaben in dieser Wegleitung beziehen sich auf die Ordnung der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel für das Masterstudium vom 18. Oktober 2012. Bei Widersprüchen zur Ordnung der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel für das Masterstudium bzw. zum Studienplan für das Studienfach Englisch gilt die Ordnung der Philosophisch-Historischen Fakultät für das Masterstudium bzw. der Studienplan für das Studienfach Englisch.

Bitte konsultieren Sie die entsprechenden Dokumente unter philhist.unibas.ch/de/studium/.

1. Das Masterstudienfach Englisch an der Phil.-Hist. Fakultät der Universität Basel

1.1 Selbstverständnis des Fachs und Schwerpunkte in Basel

Im Zentrum des Englisch- oder Anglistik-Studiums steht die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der sprachlichen, literarischen und sozio-kulturellen Vielfalt der englischsprachigen Welt in Gegenwart und Vergangenheit. Gerade die globale Relevanz der anglophonen Kultur, ihr Einfluss auf zahlreiche gesellschaftliche Bereiche wie Sprache und Literatur, Film und Musik, Tourismus und Werbung, Wirtschaft und Politik laden zu einer eingehenden Analyse der Komplexität ihrer literarischen, kulturellen und sprachlichen Phänomene ein. Für die mehrsprachige Schweiz mit ihrer weltweit vernetzten Wirtschaft ergeben sich dadurch zahlreiche gesellschaftliche Aufgaben und politische Herausforderungen (Englischunterricht, Sprachpolitik, interkulturelle und internationale Kommunikation etc.), für die akademisch gebildete Spezialisten und Spezialistinnen benötigt werden. Das Masterstudium im Fach Englisch definiert sich deshalb als Ausbildung von Experten und Expertinnen, die über vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse englischer Sprach- und Kulturphänomene verfügen: Sie können komplexe Sachverhalte erarbeiten, analysieren, kritisch

hinterfragen und publikumsadäquat kommunizieren. Inhaltlich setzt das MA-Programm deshalb bei jenen Phänomenen an, die für das Verständnis der englischen Sprache und der englischsprachigen Kulturen von besonderer Relevanz sind.

Das Forschungs- und Lehrprofil des Fachbereichs Englische Sprach- und Literaturwissenschaft leitet sich von dieser globalen Relevanz der englischen Sprachen und Kulturen ab. Dabei werden die englische(n) Sprache(n), englischsprachige Literaturen und Kulturen nicht als statische Beschreibungsobjekte und Kommunikationsinstrumente verstanden, sondern als dynamische Systeme, welche sich in sozialen und kulturellen Kontexten konstituieren und verändern und diese massgeblich prägen. Aus diesem Verständnis folgt, dass Englisch mit direktem Bezug auf die vielfältigen Formen seiner alltäglichen und kulturellen Anwendungen und auf seine kognitive Verarbeitung erforscht und gelehrt werden muss. Es ergeben sich die folgenden Schwerpunkte:

Sprachwissenschaft (Linguistics)

Die englische Sprachwissenschaft konzentriert sich für das Masterstudium auf zwei Teilbereiche der Linguistik: auf die kognitive Linguistik und Psycholinguistik sowie die Soziolinguistik des Englischen. In der kognitiven Linguistik werden die kognitiven und sozialen Grundlagen von Sprache und Kommunikation sowie Spracherwerbstheorien und -methoden (Erst- und Zweitspracherwerb des Englischen und Englisch als Fremdsprache) erforscht. In der Soziolinguistik

liegt der Schwerpunkt auf der Erforschung des Sprachgebrauchs im situiereten Kontext (Pragmatik) und auf der Diskursanalyse des Englischen.

Literatur- und Kulturwissenschaft (Literary and Cultural Studies)

Die Literaturwissenschaft verfolgt einen kulturwissenschaftlichen und interdisziplinären Ansatz und betrachtet anglophone Literatur im Rahmen mentalitäts- und kulturhistorischer Entwicklungsprozesse sowie in Verbindung mit anderen Medien. Die Anglistik behandelt insbesondere englische und irische Literatur und Kultur seit der frühen Neuzeit bis heute, mit einem Schwerpunkt in der Renaissance und einem thematischen Fokus auf Literatur und Raum bzw. kulturellen Topographien; die Amerikanistik befasst sich mit der nordamerikanischen Literatur und Kultur von der Kolonialzeit bis in die Gegenwart. Des Weiteren gibt es Angebote zu neueren englischsprachigen Literaturen, zum Beispiel aus dem afrikanischen oder südostasiatischen Raum.

1.2 Voraussetzungen für das Studium

Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt mit einem Bachelorabschluss im Studienfach Englisch der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

1.3 Fachspezifische Anforderungen und Empfehlungen

Für das Masterstudium im Fach Englisch sind sehr gute Sprachkompetenzen (C1/C2 gemäss dem *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen*) erforderlich. Obwohl auf der Masterstufe keine Sprachkurse ins Curriculum integriert sind und keine entsprechenden Leistungsnachweise verlangt werden, gehört die stetige Verbesserung insbesondere der akademischen Sprachkompetenz (wissenschaftliches Schreiben, Vortragen und aktive Teilnahme an Diskussionen) zum akademischen Selbstverständnis und den Lernzielen der Masterstudierenden.

Neben einer sehr hohen Sprachkompetenz in Englisch sollte Freude an extensiver wie auch intensiver Lektüre und am Verfassen von Texten sowie ein generelles Interesse an Sprache, Literatur und Kultur mitgebracht werden.

1.4 Studienfachberatung

Die individuelle Beratung der Studierenden ist uns ein wichtiges Anliegen. Sie erfolgt

- als Beratung und Betreuung durch die Studienberatung, die Dozierenden und/oder die Assistierenden des Seminars zu Themen der Studienplangestaltung, der Planung von Auslandsaufenthalten, bei Schwierigkeiten mit schriftlichen Arbeiten und anderen Fragen zum Studium auf Wunsch jederzeit nach Vereinbarung;
- als Beratung und Betreuung bei der Vor- und Nachbereitung von Seminar-

arbeiten, Seminarvorträgen und der Masterarbeit;

- in der obligatorischen Examensberatung bei den PrüferInnen vor der Anmeldung zur Masterprüfung.

Des Weiteren hat das Englische Seminar auf seiner Webseite english.philhist.unibas.ch/en/studying/frequently-asked-questions/ eine Vielzahl von Hinweisen und Informationen zur selbstständigen Konsultation zusammengestellt. Den Studierenden wird empfohlen, von diesem Angebot während des gesamten Studiums Gebrauch zu machen.

Die Antworten auf fast alle Studienfragen finden sich zudem online in den Webportalen, die den Gliederungseinheiten der Fakultät entsprechen (Departement, Fakultät):

Für ausführliche Hinweise und Hilfestellungen zu Studienfragen aller Art ist die Website des Departements Sprach- und Literaturwissenschaften vor allem bei den „Frequently Asked Questions“ (FAQ) unter dem Punkt „Studienberatung“ zu konsultieren: dslw.philhist.unibas.ch/de/studium/faq/. Hier finden Sie auch die aktuellen Kontaktadressen und Ansprechpartner der Fachstudienberatung Ihres Faches.

Weitere Informationen, Termine, Downloads der Studienpläne und Wegleitungen, Downloads von Merkblättern und Formularen stehen auf der Webseite des Studiendekanats der Philosophisch-Historischen Fakultät unter „Studium“: philhist.unibas.ch/de/studium/. Dort ist auch die „Ordnung der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel für das Masterstudium“ zu finden, die als

Rahmenordnung für das MA-Studienfach Englisch fungiert.

Über die Lehrveranstaltungen jedes Semesters informiert ausführlich das Online-Vorlesungsverzeichnis (vorlesungsverzeichnis.unibas.ch). Es wird jeweils Ende Mai bzw. Ende Dezember veröffentlicht.

2. Studienziele, Qualifikationen und Berufsfelder

2.1 Studienziele (Learning Outcomes) und Qualifikationen

Der Aufbau des Masterstudienfachs Englisch ermöglicht es den Studierenden, wissenschaftliche Methoden, Theorien und Arbeitsweisen zu den in 1.1 erwähnten Wissensbeständen zu erarbeiten. Es steht den Studierenden im Rahmen des Studienangebotes und der modularen Struktur aber frei, in welchen konkreten Teilbereichen sie ihre eigenen inhaltlichen Studienziele festlegen. Der didaktische Aufbau des Masterstudienfachs ist so ausgerichtet, dass in jedem Fall eine angemessene theoretische, methodische und arbeitstechnische Ausbildung stattfindet (die Übertragung dieser Studienziele in die modulare Struktur wird unter 3. erörtert).

2.2 Berufsfelder

Das Masterstudienfach Englisch ist primär auf eine akademische Tätigkeit in der sprach- und literaturwissenschaftlichen Lehre- und Forschung und auf das höhere Lehramt (HLA) im Fach Englisch ausgerichtet. Ziel der Ausbildung ist der Erwerb der dafür notwendigen wissenschaftlichen Inhalte, Methoden und Vermittlungstechniken.

Das in den sprach- und literaturwissenschaftlichen Kursen erworbene Wissen sowie entsprechende Kernkompetenzen

und Schlüsselqualifikationen umfassen u.a.:

- Selbst- und Sozialkompetenz: die Fähigkeit zur zielorientierten Selbstorganisation und Teamarbeit;
- Urteils- und Kritikfähigkeit: die Fähigkeit des kritischen, differenzierten und verantwortungsvollen Umgangs mit kulturellen Phänomenen;
- Kommunikationskompetenz: dazu gehören die Fähigkeit zum aufmerksamen und analytischen Zuhören und Lesen sowie eine kooperative Argumentations-, Diskussions- und Präsentationskompetenz;
- Gestaltungskompetenz: die Fähigkeit, eigene Projekte selbstständig zu planen und durchzuführen;
- Kulturkompetenz: eine Haltung kritischer Offenheit gegenüber anderen Kulturen.

Ein philologisches Studium ist somit keine Berufsbildung, sondern eine wissenschaftliche Bildung, daneben aber auch eine breite Generalistenausbildung:

Neben den rein fachlichen Kompetenzen erwerben die Studierenden verschiedene Schlüsselqualifikationen. Diese befähigen sie, komplexe kommunikative und administrative Aufgaben zu erfüllen, die auch in verschiedenen Berufsfeldern außerhalb des akademischen Bereichs wichtig sind.

Anglistinnen und Anglisten arbeiten als Kommunikationsverantwortliche in Firmen und Institutionen, als Englischlehrerinnen und Englischlehrer an Schulen und sonstigen Bildungsinstitutionen, als Journalistinnen und Journalisten im Bereich der Medien (Printmedien, Rundfunk, Fernsehen), im Verlagswesen (Lek-

torat etc.), im Theaterbetrieb, in Literaturhäusern und vor allem im stetig wachsenden sog. tertiären Sektor (Verwaltung, Politik, [Kultur-] Management etc.), aber auch in der Privatwirtschaft. Für wissenschaftlich Interessierte ist eine akademische Laufbahn denkbar.

Studierende sollten sich schon während des Studiums Erfahrung in möglichen zukünftigen Berufsfeldern sammeln, Praktika machen und Arbeitskontakte knüpfen.

3. Aufbau des Studiums

Das Masterstudium, das innerhalb von vier Semestern (Mindeststudienzeit) absolviert werden kann, erfordert Studienleistungen von insgesamt mindestens 120 KP, die sich wie folgt zusammensetzen:

- das Masterstudienfach Englisch (mind. 30 KP)
- das damit zu kombinierende weitere Masterstudienfach (mind. 30 KP)
- der Komplementäre Bereich (mind. 20 KP)

- die Masterarbeit (30 KP)
- die mündliche Masterprüfung in Englisch (5 KP)
- die mündliche Masterprüfung im anderen Masterstudienfach (5 KP)

Die Masterprüfung findet nach Annahme der Masterarbeit statt (§ 27.2). Die Unterscheidung zwischen Major und Minor bzw. Haupt- und Nebenfach ergibt sich durch die Masterarbeit: Wird die Masterarbeit im Fach Englisch verfasst, zählt Englisch als Major, im anderen Fall zählt Englisch als Minor.

3.1 Studienaufbau und -struktur

Studienplan

Bestehen des Studienfachs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
17 KP , davon <ul style="list-style-type: none"> • 3 Seminare und/oder Forschungsseminare pro Modul mindestens 4 KP aus Lehrveranstaltung(en) • restliche KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl 	English Linguistics	Alle gem. § 11 Abs. 3
	Anglophone Literary and Cultural Studies	Alle gem. § 11 Abs. 3
9 KP aus <ul style="list-style-type: none"> • einem Modul nach Wahl, wovon • 4 KP aus Forschungsseminar • 5 KP aus Seminararbeit 	Research in English Linguistics	Forschungsseminar
	Research in Anglophone Literary and Cultural Studies	Forschungsseminar
4 KP , aus <ul style="list-style-type: none"> • Lehrveranstaltung(en) nach Wahl 	Interphilologie: Literaturwissenschaft MA	Alle gem. § 11 Abs. 3
	Interphilologie: Sprachwissenschaft MA	Alle gem. § 11 Abs. 3
5 KP	Masterprüfung	
35 KP	Minor	
5 KP	Masterprüfung	
30 KP	Masterarbeit	
65 KP	Major	

Kolonne „Bestehen des Studienfachs, KP“

In dieser Kolonne werden die Mindestbedingungen für das Bestehen des Studiums festgehalten. Hier finden Sie die Regieanweisungen für Ihr Studium mit den Kreditpunkten, die im Modul, bzw. in den Modulen zu absolvieren sind, sowie den zu besuchenden Veranstaltungsformen. Die fettgedruckte Zahl bildet dabei die Summe der einzelnen Anforderungen für ein bestimmtes Modul oder für mehrere Module. Die Kreditpunkte der Seminararbeiten sind integriert und zählen mit. Die Summe der fettgedruckten Zahlen über die Zellen hinweg ergibt für den Minor 35 KP und für den Major (d. h. mit Masterarbeit) 65 KP. Für den Studienabschluss, d. h. den gemeinsamen Abschluss beider Studienfächer, kommen die Kreditpunkte im komplementären Bereich (20 KP) dazu. (Die Kreditpunkte im Komplementären Bereich werden im Studienplan nicht dargestellt.)

Alle Studierenden werden ermuntert, über die Mindestanforderungen hinaus Veranstaltungen zu absolvieren und schriftliche Leistungen zu erbringen. Diese werden in den Leistungsübersichten und in den Abschlussdokumenten ausgewiesen.

Angaben zu Pflichtveranstaltungen in der „Bestehen des Studienfachs“

Hier werden Pflichtveranstaltungen definiert: wiederkehrende Veranstaltungen mit gleichen Lernzielen, die im Studienplan mit Titel aufgeführt sind. Sie werden im Online-Vorlesungsverzeichnis (vv-online) jeweils mit derselben Veranstaltungsnummer versehen. Studierende müssen die Pflichtveranstaltungen für

das Bestehen des Moduls absolvieren und können diese nicht durch andere Lehrveranstaltungen ersetzen.

Kolonne „Module“

Ein Modul ist eine Zusammenfassung von mehreren Lehrveranstaltungen zu einer Lerneinheit, deren innere Kohärenz sich aus den Studienzielen ergibt. Ein Studienplan sieht Lernziele vor, die in ganz bestimmten Modulen erfüllt werden müssen. Andere Lernziele werden erreicht, indem Studierende aus einer Reihe von Modulen eine Auswahl erfolgreich absolvieren.

Kolonne „Erlaubte Lehrveranstaltungsformen“

Aufgelistet sind in dieser Kolonne die Lehrveranstaltungsformen, die im entsprechenden Modul angeboten resp. angerechnet werden dürfen. Nur in der Bestehenskolonne wird festgehalten, welche Veranstaltungsformen die Studierenden berücksichtigen müssen.

Angaben zu freien Kreditpunkten in der Kolonne „Bestehen des Studienfachs, KP“

In gewissen Studienplänen gibt es freie Kreditpunkte: Es handelt sich einerseits um freie Kreditpunkte in einem bestimmten Modul. Studierende können für dieses Kontingent an freien Punkten alle Lehrveranstaltungen wählen, die im vv-online ins Modul verknüpft sind. Es handelt sich andererseits um freie Kreditpunkte aus dem gesamten Lehrangebot des entsprechenden Studienfachs, bzw. -gangs. Studierende können für dieses Kontingent Lehrveranstaltungen aus dem ganzen

Semesterangebot als freie Kreditpunkte verbuchen.

3.2 Module

Das Studium ist modular strukturiert, d. h. Lehrveranstaltungen werden in inhaltlich zusammenhängenden Blöcken zusammengefasst.

Der modulare Aufbau verfolgt in seiner didaktischen Konzeption folgende Ziele:

In den Modulen *English Linguistics* und *Anglophone Literary and Cultural Studies* werden vertieftes theoretisches Wissen und analytisch-methodische Fähigkeiten in den erwähnten linguistischen und literaturwissenschaftlichen Teilbereichen vermittelt.

Im Modul *Research in English Linguistics* bzw. alternativ: *Research in Anglophone Literary and Cultural Studies* wenden die Studierenden dieses Wissen in Form eigener kleiner Forschungsprojekte an, die schliesslich in der MA-Seminararbeit dokumentiert werden. Dabei spezialisieren sie sich auf Linguistik oder Literaturwissenschaft. Da die MA-Seminararbeit und die Masterarbeit in demselben Teilbereich geschrieben werden, bestimmt die Wahl des Forschungsmoduls darüber, ob die Masterarbeit in Linguistik oder Literatur- und Kulturwissenschaft geschrieben wird.

Das Modul *Interphilologie* erlaubt einen Einblick in die Forschungstraditionen anderer philologischer Disziplinen wie z. B. der Germanistik, Hispanistik oder auch der Klassischen Philologie.

Um den MA innerhalb der Mindeststudienzeit von vier Semestern abzuschliessen, wird empfohlen, alle Fachkurse in den ersten beiden Semestern zu absolvieren und die Seminararbeit in der vorlesungsfreien Zeit nach dem ersten, spätestens aber während des zweiten Semesters zu verfassen. Die Anmeldung zur Masterarbeit erfolgt jeweils im Mai bzw. Dezember. Zu diesem Zeitpunkt müssen je 25 KP pro Studienfach vorliegen (die im laufenden Semester belegten Lehrveranstaltungen werden dabei mitgezählt). Im Fach Englisch muss die Seminararbeit bei der Anmeldung vorliegen.

Wir empfehlen daher, das Studium gemäss dem Vorschlag zu planen, der sich in der Tabelle im Anhang findet, da andernfalls Studienverzögerungen unausweichlich sind.

Module „English Linguistics“ und „Anglophone Literary and Cultural Studies“

In den beiden Modulen *English Linguistics* und *Anglophone Literary and Cultural Studies* sind insgesamt mindestens 17 KP zu erwerben, wobei mindestens 3 Seminare/Forschungsseminare zu belegen sind. Weitere mit den beiden Modulen verknüpfte Lehrveranstaltungen dürfen frei gewählt werden.

Die Verteilung der zu erwerbenden 17 KP auf die beiden Module *English Linguistics* und *Anglophone Literary and Cultural Studies* kann grösstenteils frei gewählt werden: je nach Interessenlage können beide Module gleichwertig studiert werden, aber es ist auch eine Schwerpunktsetzung auf *English Linguistics* oder *Anglophone Literary and Cultural Studies* möglich, wobei ein Minimum von 4 KP in

der jeweils anderen Teildisziplin gewährleistet sein muss.

Modul „Research in English Linguistics“ oder Modul „Research in Anglophone Literary and Cultural Studies“

Das Modul *Research in English Linguistics* bzw. *Research in Anglophone Literary and Cultural Studies* dient der vertiefenden Ausbildung und kommt daher einer Spezialisierung auf eine der beiden Teildisziplinen Sprachwissenschaft bzw. Literatur- und Kulturwissenschaft gleich. Um das Modul zu bestehen, muss ein Forschungsseminar belegt und eine damit in Verbindung stehende Seminararbeit geschrieben werden.

Modul „Interphilologie: Literaturwissenschaft MA“ und „Interphilologie: Sprachwissenschaft MA“

Interphilologische Lehrveranstaltungen sind solche, die von anderen Philologien der Universität Basel angeboten werden oder solche, die explizit Inhalte mehrerer Philologien oder Probleme der Allgemeinen Literaturwissenschaft und der Allgemeinen Sprachwissenschaft behandeln. Sie werden im Rahmen des eigenen Faches im interphilologischen Programm studiert, welches sich in den entsprechenden Modulen findet und einen Blick über die Grenzen der eigenen Philologie hinaus ermöglichen soll. Die philologischen BA- und MA-Fächer der Universität Basel stellen miteinander je ein ihnen gemeinsames sprachwissenschaftliches und ein literaturwissenschaftliches interphilologisches Modul zusammen. Wählen Sie aus einem oder beiden interphilologischen Modulen im Online-Vorlesungsverzeich-

nis des MA-Studienfachs Englisch Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 4 KP, die nicht von Dozierenden des Faches Englisch angeboten werden (die Angebote der Anglistik in diesen Modulen sind entsprechend für die Studierenden der anderen Fächer bestimmt).

4. Lehr- und Lernformen

4.1 Lehrveranstaltungsformen

Seminar und Forschungsseminar sind die zentralen Lehrveranstaltungsformen im Masterstudium. Bei beiden handelt es sich um partizipative Lehrveranstaltungen, die eine intensive Mitarbeit der Studierenden erfordern. Im Seminar/Forschungsseminar werden in der Gruppe Fähigkeiten und Techniken, die bereits auf der BA-Stufe gelehrt und geübt wurden, mit Blick auf spezifisch wissenschaftliche Problematiken vertieft und erweitert. In der mündlichen und schriftlichen Auseinandersetzung mit Texten, in Referaten, Arbeitsgruppen und Plenumsdiskussionen werden fachliche und methodische Kompetenzen weiter ausgebaut. Ziele sind die selbstständige Anwendung wissenschaftlicher Methoden sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen angemessen zu formulieren und zu bearbeiten. Das Forschungsseminar dient zugleich als Vorbereitung für das Verfassen einer Seminararbeit. In Ergänzung hierzu dienen der vertiefenden und umfassenden Wissensvermittlung im MA Englisch weiterhin auch Vorlesungen, Übungen sowie weitere Lehrformate gemäss § 10 Abs. 3 der Ordnung für das Masterstudium vom 18. Oktober 2012.

Vorlesung: Vortragsreihe, welche einen Überblick über einen Teilbereich oder ein Themengebiet des Faches bietet und spezifisches Wissen in einen breiteren Fachzusammenhang einbettet.

Übung: Veranstaltung interaktiven Charakters, in welcher unter Anleitung die Fertigkeiten der Interpretation und Analyse geschult und theoretische Zusammenhänge in ihrem Praxisbezug beleuchtet werden. Dies geschieht durch gemeinsame Lektüre und wissenschaftliche Gespräche.

Studienverträge (SV) (Learning Contract) regeln die Bedingungen des Erwerbs von Kreditpunkten ausserhalb der regulären Lehrveranstaltungen auf individueller Basis. Sie definieren die Vergabe von Kreditpunkten bei studentischen Leistungen im Kontext ausserordentlicher Lehrformen, namentlich beim begleiteten Selbststudium, bei individuellen Exkursionen, bei der Mitarbeit in Forschungsprojekten, bei individuellen Praktika, bei tutoriellen Tätigkeiten sowie bei Tätigkeiten in der studentischen Selbstverwaltung und bei freien Seminararbeiten. Sie dienen nicht dazu, Lehrveranstaltungen auf individueller Basis in Module zu verknüpfen, in die sie gemäss den Angaben im Vorlesungsverzeichnis nicht verknüpft sind.

Learning Contracts können über die Webapplikation MOnA der Online Services (services.unibas.ch) erfasst werden.

4.2 Leistungsüberprüfungen

Die Studienleistungen werden wie folgt überprüft:

Klausur: Die Klausur ist eine 45- oder 90-minütige schriftliche Prüfung auf der Basis klar definierter Fragen. Mit Klausuren wird primär das fachliche Grundwissen geprüft. Sie sind gekoppelt an entsprechende Vorlesungen der drei Master-

Module (§ 16 der Ordnung für das Masterstudium).

Schriftliche Kurzarbeit: Eine schriftliche Kurzarbeit prüft die Fähigkeit, analytische Methoden oder theoretische Modelle auf linguistische Daten oder literarische/kulturelle Texte anzuwenden. Sie ist gekoppelt an entsprechende Seminare, Forschungsseminare oder Übungen in den Mastermodulen (§ 17).

Lernportfolio: Ein Lernportfolio besteht aus mehreren klar definierten Aufgaben (z. B. Protokoll, Kurzreferat, dokumentierte Teilnahme an Online-Diskussionsforen etc.). Es ist gekoppelt an entsprechende Seminare, Forschungsseminare oder Übungen der Mastermodule (§ 17).

Master-Seminararbeit: Die Master-Seminararbeit prüft die Fähigkeit, wissenschaftliche Theorien und Methoden der Anglistik im Rahmen einer klar definierten sprach- oder literatur-/kulturwissenschaftlichen Fragestellung auf Texte und Sprachdaten anzuwenden und im Rahmen des wissenschaftlichen Diskurses adäquat zu kommunizieren. Sie hat einen Umfang von 7'000 Wörtern. Die Master-Seminararbeit ist Bestandteil der Module *Research in English Linguistics* oder *Research in Literary and Cultural Studies*. Die Master-Seminararbeit wird benotet.

Bitte beachten Sie: Schriftliche Arbeiten müssen in jedem Fall auch in elektronischer Form eingereicht werden (Möglichkeit zur Überprüfung von Plagiaten) und mit der von Ihnen unterschriebenen „Erklärung betreffs Regeln zur Sicherung wissenschaftlicher Redlichkeit“ versehen sein (philhist.unibas.ch > „Plagiat“).

5. Masterarbeit und Masterprüfung

Für Masterarbeit und Masterprüfung gelten die Bestimmungen der Ordnung für das Masterstudium (§ 22ff.). Dort finden sich ausführliche Hinweise und Informationen zu allen Einzelheiten.

Die Masterarbeit wird in dem Bereich des Fachs geschrieben, in dem das Forschungsseminar besucht und die dazugehörige Seminararbeit geschrieben wurde. Als Bereiche gelten *Anglophone Literary and Cultural Studies* und *English Linguistics*. Die Masterarbeit ist in englischer Sprache zu verfassen; sie soll einen Umfang von ca. 30'000-35'000 Wörtern haben (dies entspricht in etwa 80 Seiten Text).

Die mündliche Masterprüfung erfolgt in einem der beiden Bereiche *Anglophone Literary and Cultural Studies* oder *English Linguistics*. Prüfungssprache ist Englisch. Es spielt für die Wahl des Prüfungsbereiches keine Rolle, in welchem Bereich die Masterarbeit verfasst wurde.

Mit der bzw. dem Prüfenden werden zwei Themen vereinbart, wobei alle Themen in der mündlichen Prüfung zur Sprache kommen. Die Prüfungssprache ist Englisch.

Die Masterarbeit und die Masterprüfung werden aufgrund einer Skala von 1-6 mit Abstufungen von ½ Noten bewertet. Eine Note von 4 gilt jeweils als genügend.

6. Komplementärer Bereich

Der Komplementäre Bereich (20 KP) steht allen Studierenden unabhängig von ihrem Studienfach zusätzlich zur freien Verfügung. Mit welchen Veranstaltungen sie diese 20 KP erwerben, bleibt ihnen überlassen. Der Komplementäre Bereich dient in der Regel dem Erwerb allgemeiner Kompetenzen (Fremdsprachen, EDV, Rhetorik etc.), dem interdisziplinären Lernen (fachfremde bzw. interdisziplinäre Lehrveranstaltungen) und/oder der weiteren Vertiefung des eigenen Studiums durch den Besuch zusätzlicher Lehrveranstaltungen der Anglistik oder dem Erwerb eines Zertifikats. Siehe dazu „Wegleitung für den Komplementären Bereich an der Phil.-Hist. Fakultät“ (https://philhist.unibas.ch/fileadmin/user_upload/philhist/Dokumente/Studium/Wegleitung_Komplementaerer_Bereich_20171006.pdf).

7. Weitere Informationen und Adressen

Für allgemeine Auskünfte und Bestimmungen zur Mobilität informieren Sie sich unter www.unibas.ch/de/Studium/Mobilitaet.html.

Für den MA im Studienfach Englisch wird ein längerer Aufenthalt im englischen Sprachgebiet empfohlen.

Es bestehen mehrere Möglichkeiten, während des Studiums ins Ausland zu gehen (siehe auch english.philhist.unibas.ch/en/studying/studying-abroad/):

- im Rahmen des Erasmus-Programms ins europäische Ausland
- über universitäre Kooperationen nach Übersee
- als Assistant Teacher nach Grossbritannien oder in die USA.

Zukünftige Lehrkräfte wenden sich bezüglich der geltenden Regelungen bitte an die Pädagogischen Hochschulen, z. B. die Fachhochschule Nordwestschweiz (www.fhnw.ch/ph).

Entsprechende Hinweise finden sich auch in den FAQ auf der Webseite des Departements (dslw.philhist.unibas.ch > Studienberatung).

Adressen

Englisches Seminar

english.philhist.unibas.ch/en/home/

Universität Basel
(Termine etc. Allgemeine Fragen zum Studium unter „Studium“)
www.unibas.ch

Phil.-Hist. Fakultät
(Fragen und Dokumente zum Masterstudium etc.)
philhist.unibas.ch/de/home/

Departement Sprach- und Literaturwissenschaften
(Studienberatung, Frequently Asked Questions)
dslw.philhist.unibas.ch/de/home/

Online Vorlesungsverzeichnis
vorlesungsverzeichnis.unibas.ch

Universitätsrechenzentrum
(URZ; Fragen zu Internet, E-Mail, Webzugang etc.)
urz.unibas.ch

Universitätsbibliothek
www.ub.unibas.ch

Dieser Beispielplan soll Ihnen zeigen, wie das Masterstudium organisiert werden kann, um das Studium in der Regelstudienzeit von vier Semestern zu bewältigen (als Vollzeitstudium). Bitte achten Sie besonders auf die Optionen UND, ODER sowie UND/ODER bei der Modulangebe in im obersten Block.

Optimaler Zeitpunkt	Modul <i>English Linguistics</i> UND Modul <i>English Literary and Cultural Studies</i>	Modul <i>Research in English Linguistics</i> (9 KP) ODER Modul <i>Research in English Literary and Cultural Studies</i> (9 KP)	Modul <i>Interphilologie: Linguistik</i> UND/ODER Modul <i>Interphilologie: Literaturwissenschaft</i>
	17 KP, die gemäss folgender Kriterien erworben werden: - mind. 3 Seminare und/oder Forschungsseminare - mind. 4 KP in jedem der beiden Module · Die restlichen KPs können frei aus Lehrveranstaltungen beider Module gewählt werden	Die Seminararbeit und die MA-Arbeit werden in demselben Teilbereich geschrieben; d. h. die Wahl des Forschungsmoduls bestimmt darüber, ob die Masterarbeit in Linguistik oder Literatur- und Kulturwissenschaft geschrieben wird.	4 KP durch Vorlesungen, Übungen etc. entweder in einem oder in beiden Modulen.
Semester 1	(Forschungs-) Seminar Vorlesung / Übung etc.	3 oder 4 KP 2 KP-4 KP	Forschungsseminar 4 KP Lehrveranstaltung nach Wahl
Semesterferien		Seminararbeit (in Verbindung mit dem Forschungsseminar)	5 KP
Semester 2	(Forschungs-) Seminar (Forschungs-) Seminar Vorlesung / Übung etc. Vorlesung / Übung etc.	3 oder 4 KP 3 oder 4 KP 2 KP-4 KP 2 KP-4 KP	
Mai / Nov (Semesterende)		Anmeldung zur MA-Arbeit Zur Anmeldung bedarf es 25 KP in jedem Studienfach (d. h. insgesamt mind. 50 KP) und die MA-Seminararbeit muss angenommen worden sein. Wird die Masterarbeit in Englisch (und nicht in dem anderen Studienfach) geschrieben, wird sie in demselben Teilbereich (Sprachwissenschaft bzw. Literatur- und Kulturwissenschaft) wie die Seminararbeit verfasst.	
Semester 3		Masterarbeit 30 KP	Lehrveranstaltung nach Wahl 2-4 KP
Semester 4		Anmeldung (vgl. Anmeldefristen auf der Webseite der Studienadministration), Vorbereitung und Ablegen der Masterprüfung in einem der Teilbereiche nach Wahl, 5 KP	

Zweite Spalte: Die benötigten 17 KP können entweder gleichmässig auf die Module *English Linguistics* und *English Literary and Cultural Studies* verteilt oder aber auch verstärkt durch eines der Module zur Spezialisierung auf einen der beiden Teilbereiche erworben werden. Dabei ist zu beachten, dass die Module *English Linguistics* und *English Literary and Cultural Studies* jeweils ein Minimum von je 4 KP aufweisen.

Dritte Spalte: Man entscheidet sich für eines der beiden Forschungsmodule. Da die Masterarbeit im gewählten Interessenbereich verfasst wird, entscheidet die Wahl des Forschungsmoduls darüber, ob die Masterarbeit in *English Linguistics* oder *Anglophone Literary and Cultural Studies* geschrieben wird.

Masterarbeit und Masterprüfung: Die Anmeldung zur Masterarbeit erfolgt noch während der Vorlesungszeit kurz vor Ende des zweiten Semesters (Mai bzw. November). Zu diesem Zeitpunkt müssen **Studieninhalte im Umfang von je 25 KP in den beiden Studienfächern der gewählten MA-Kombination** nachgewiesen werden.



**Educating
Talents**
since 1460.

Universität Basel
Petersplatz 1
Postfach 2148
4001 Basel
Switzerland
unibas.ch